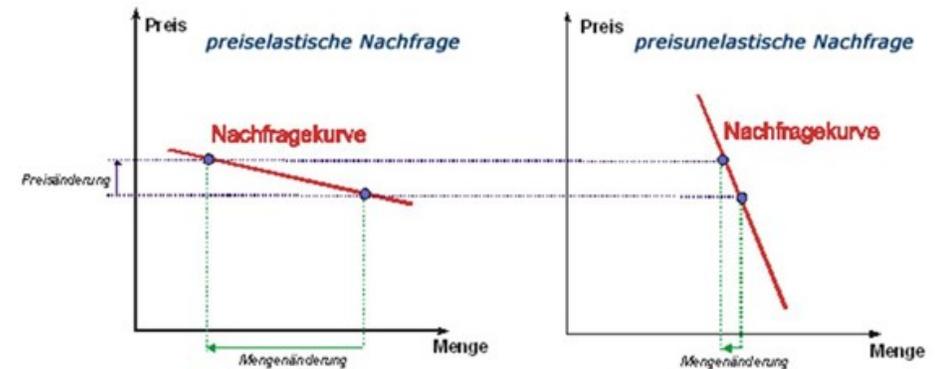


# Preiselastizitäten

## Kapitel 3

# Preiselastizität der Nachfrage



# DIE PREISELASTIZITÄT DER NACHFRAGE

- Die **Preiselastizität der Nachfrage** misst, wie stark sich die Nachfragemenge verändert, wenn sich der Preis eines Gutes erhöht.
- Mit anderen Worten:  
Die **Preiselastizität e der Nachfrage** misst die Empfindlichkeit der Reaktion der Nachfrager (die nachgefragte Menge) auf eine Preisänderung.

# Die Preiselastizität der Nachfrage

- Die Preiselastizität der Nachfrage ist die prozentuale Änderung der Nachfragemenge bei einer Änderung des Preises um ein Prozent.
- Wenn der Preis des Gutes um 10% sinkt, wie hoch ist dann die prozentuale Erhöhung der nachgefragten Menge?

$$e = \frac{\% \text{ Änderung der Menge}}{\% \text{ Änderung des Preises}}$$

# Beispiele

Elastische Nachfragen	
Métaux	1,52
Produits électriques	1,39
Produits mécaniques	1,30
Meubles	1,26
Véhicules à moteur	1,14
Instruments	1,10
Services professionnels	1,09
Services de transport	1,03

Butter	1,5
Kaffeerahm	0,5
Jogurt	0,2
Kalbfleisch	0,8
Mehl und Brot	fast 0

Unelstische Nachfragen	
Gaz, électricité et eau	0,92
Pétrole	0,91
Produits chimiques	0,89
Boissons (de toutes sortes)	0,78
Tabac	0,61
Produits alimentaires	0,58
Services bancaires et d'assurances	0,56
Logement	0,55
Vêtements	0,49
Produits de l'agriculture et de la pêche	0,42
Livres, magazines et journaux	0,34
Charbon	0,32

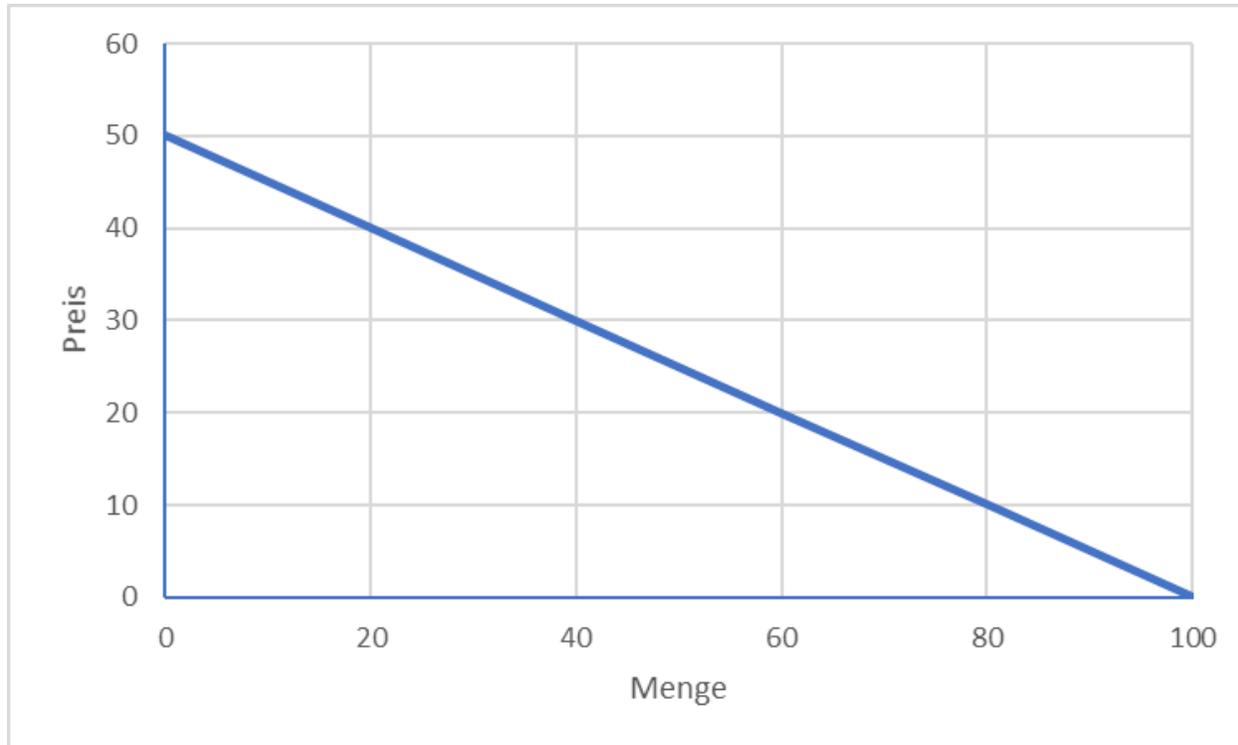
Benzin	kurzfristig	0,3 bis 0,4
	langfristig	1,0
Elektrizität	kurzfristig	0,3
	langfristig	0,5
Öffentlicher Verkehr		0,6 bis 0,9

# Die Preiselastizität der Nachfrage

Die Berechnung mit Hilfe de Mittelwerts

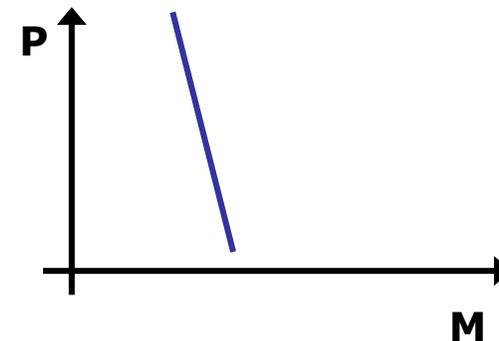
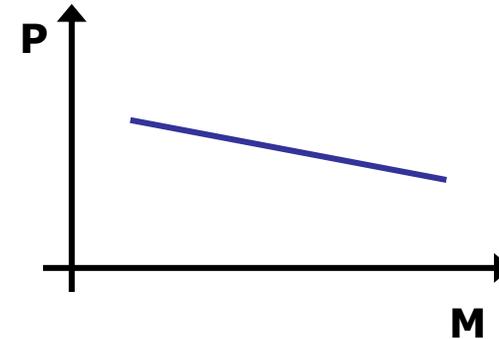
$$e_d = \frac{\frac{\Delta m}{m_1 + m_2}}{\frac{\Delta p}{\frac{p_1 + p_2}{2}}}$$

# Rechenbeispiel: Preiselastizität entlang einer linearen Nachfrage

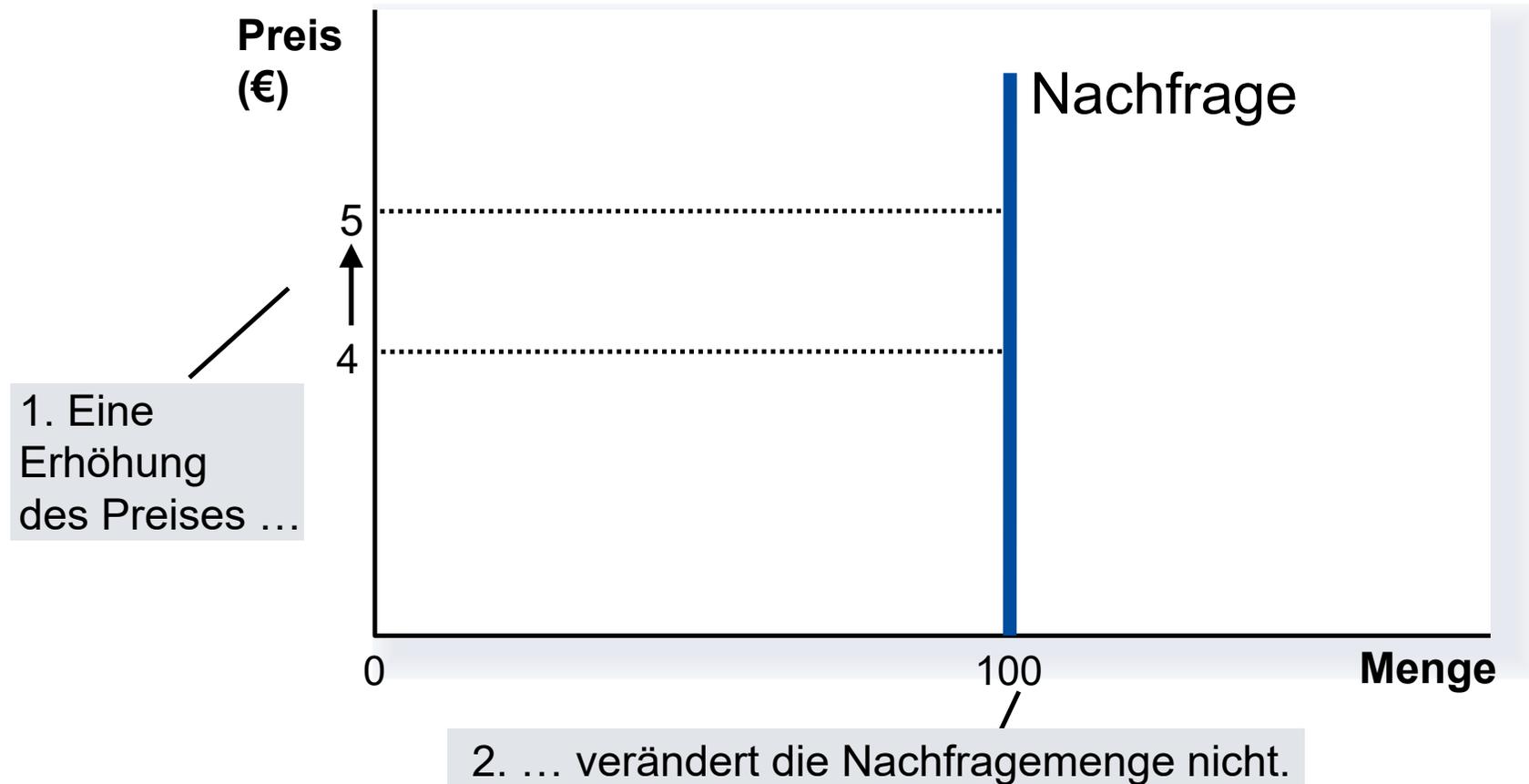


# Werte der Preiselastizität

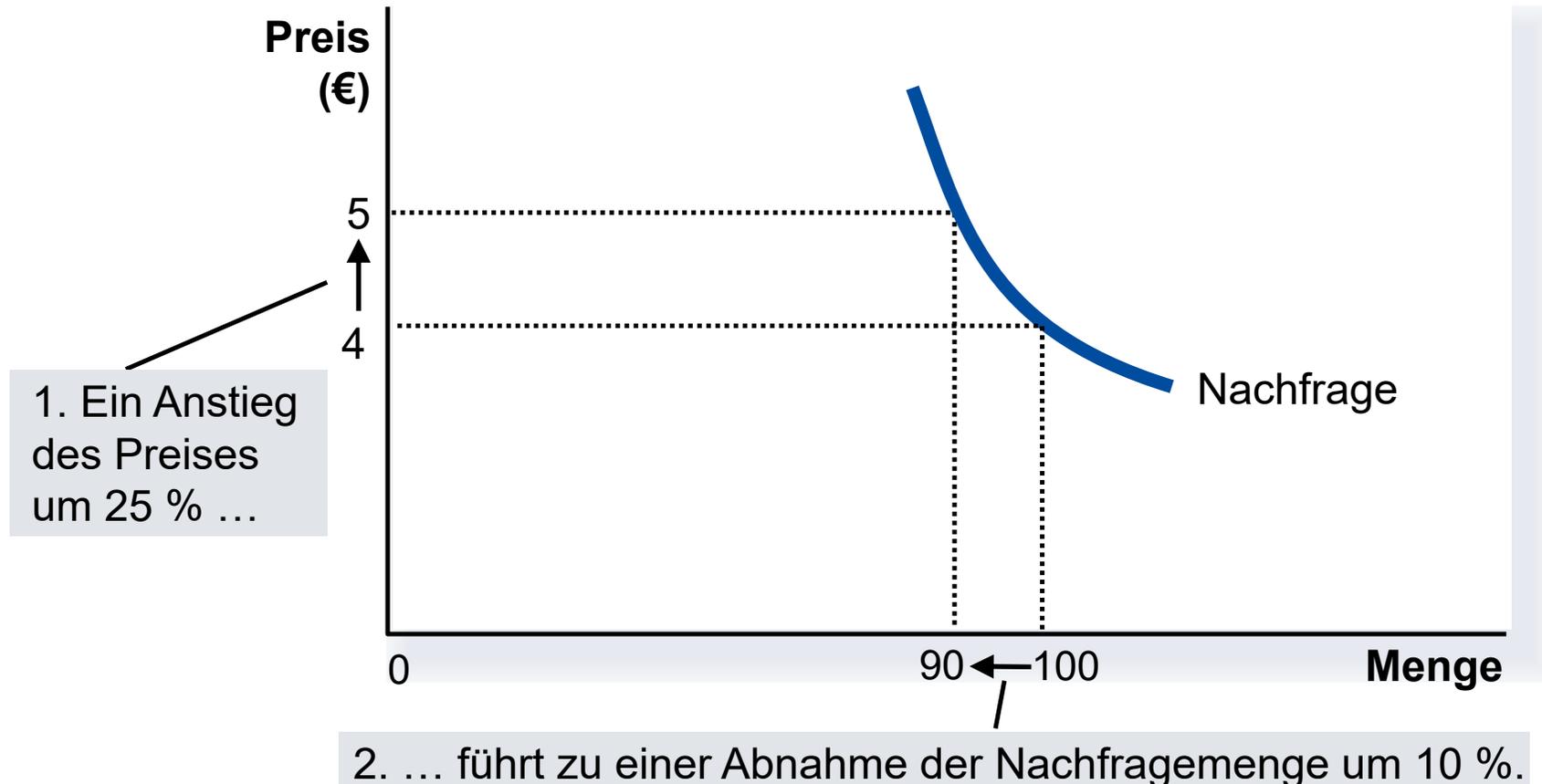
- An jedem Punkt der Nachfragekurve ist die Preiselastizität anders :  $-\infty \leq e \leq 0$
- Ist  $|e| > 1$  Elastische Nachfrage
- Ist  $|e| < 1$  Unelastische Nachfrage



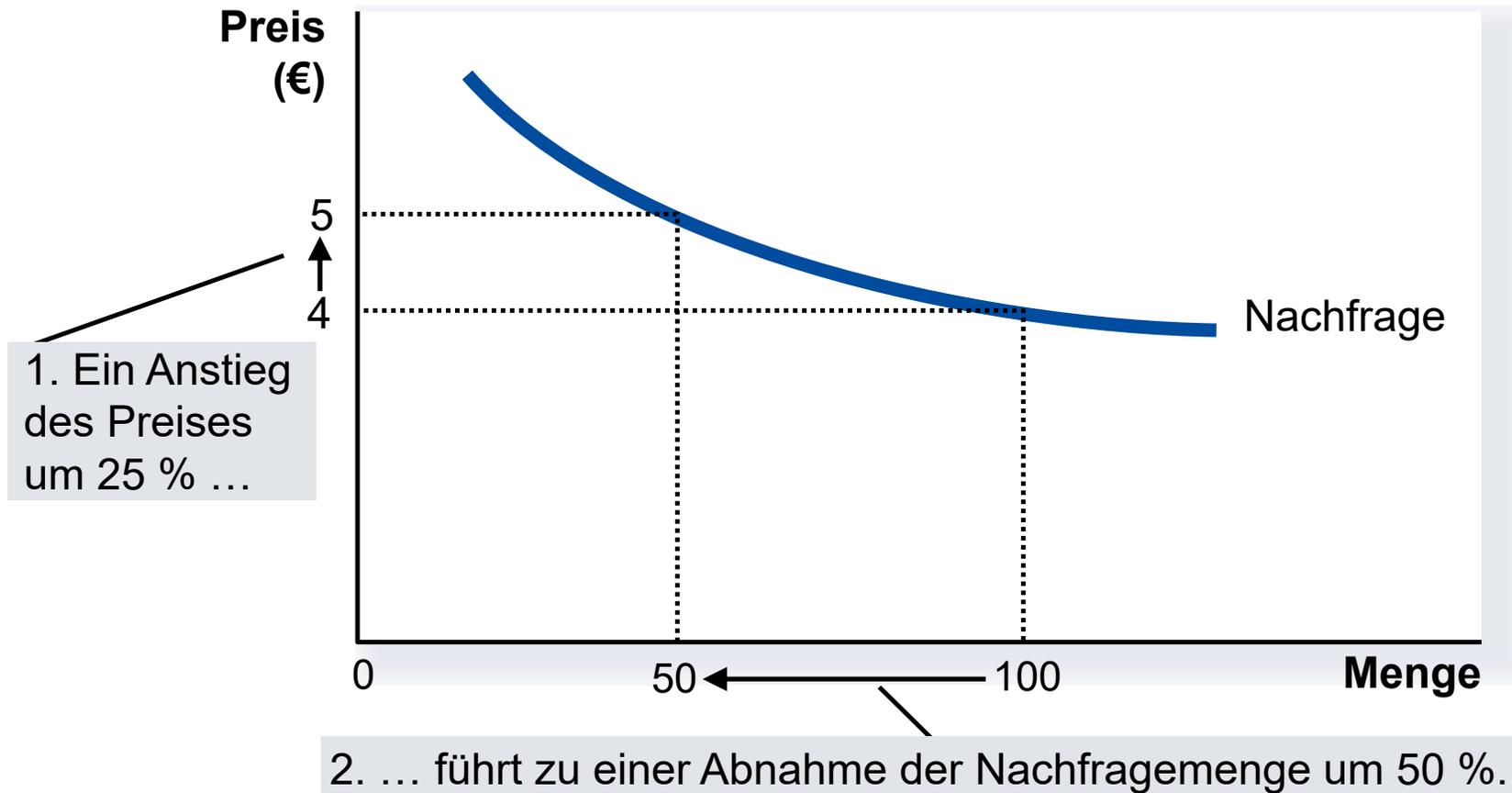
# Vollkommen unelastische Nachfrage (Preiselastizität = 0)



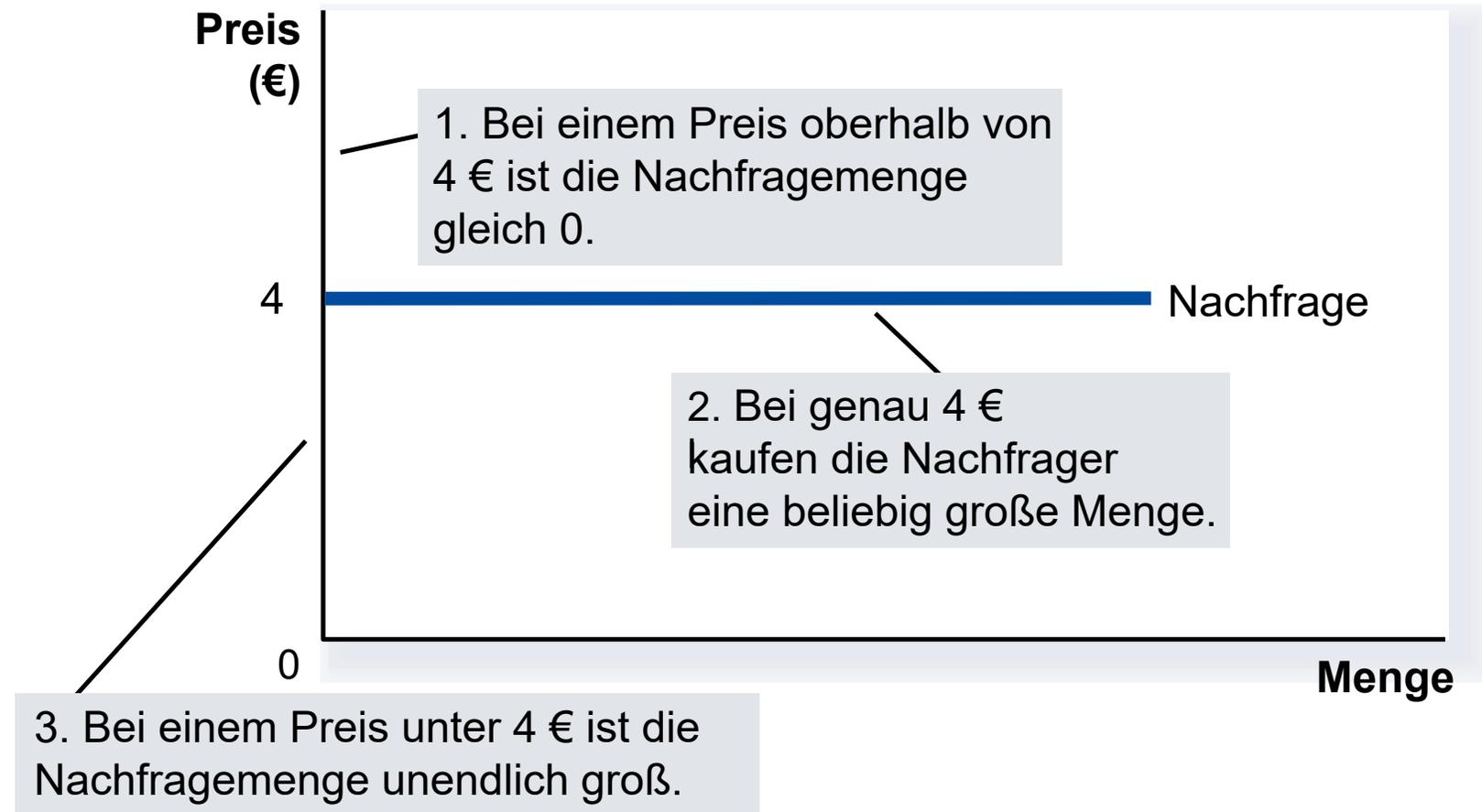
# Unelastische Nachfrage (Preiselastizität $< |1|$ )



# Elastische Nachfrage (Preiselastizität $> |1|$ )



# Vollkommen elastische Nachfrage (Preiselastizität strebt gegen $-\infty$ )



# Die Preiselastizität der Nachfrage und ihre Bestimmungsgründe

- Die Preiselastizität der Nachfrage hängt ab
  - von der Erhältlichkeit von Substitutionsgütern
  - von der Wertung, ob es sich um notwendige Güter oder um Luxusgüter handelt,
  - vom Anteil des Einkommens, das für ein Gut ausgegeben wird,
  - vom Zeithorizont.

# Die Preiselastizität der Nachfrage und ihre Bestimmungsgründe

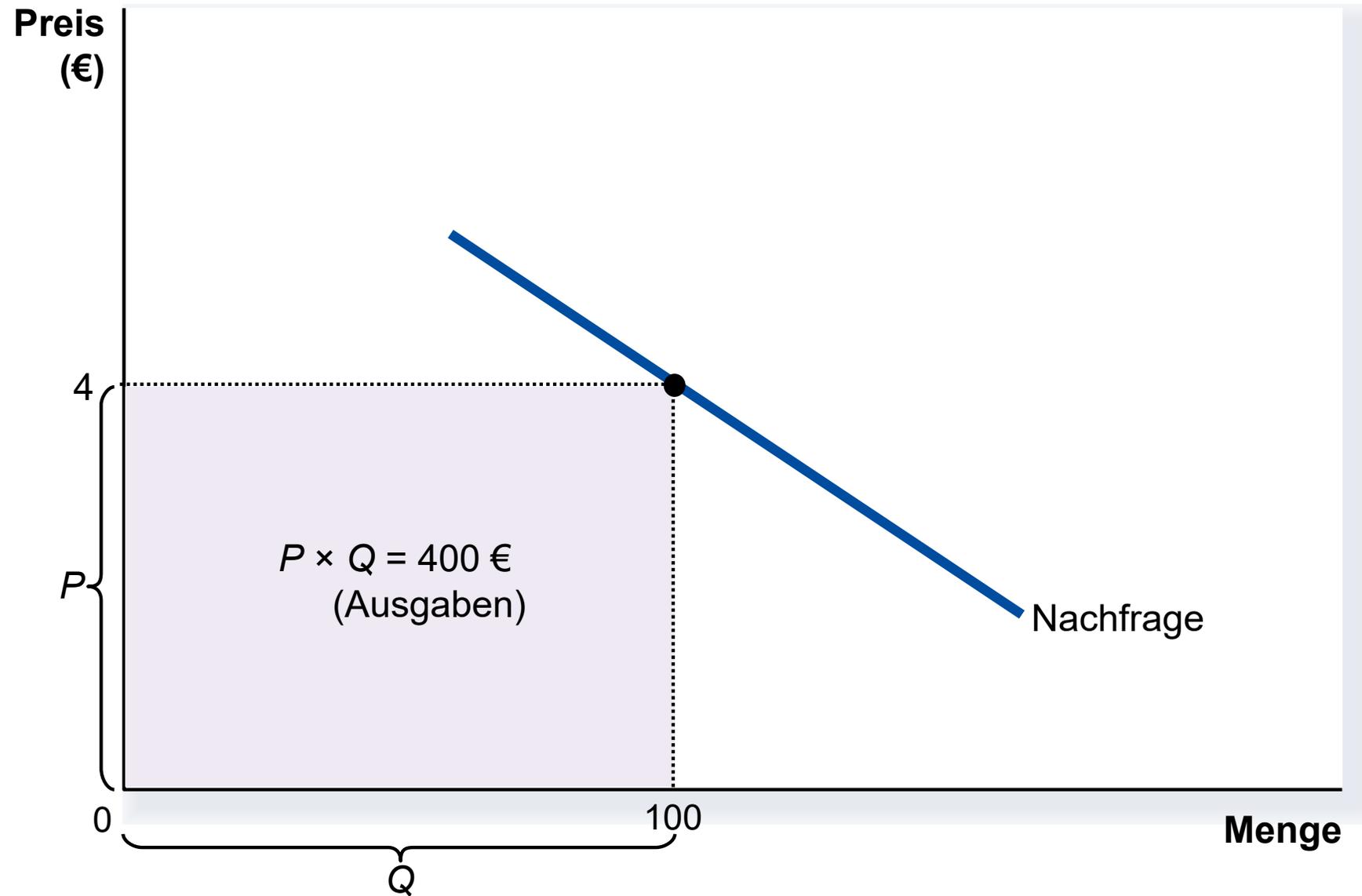
- Die Preiselastizität der Nachfrage wird steigen
  - wenn die Möglichkeit auf Substitutionsgütern umzusteigen steigt,
  - wenn Güter Luxusgüter sind,
  - wenn der Anteil des Einkommens steigt, den man für das Gut ausgibt,
  - wenn der betrachtete Zeithorizont länger ist.

# Ausgaben, Umsatz und Preiselastizität der Nachfrage

- Die **Gesamtausgaben** sind der Betrag, der von den Käufern eines Gutes gezahlt wird.  
(Preis des Gutes mal der gekauften Menge)
- Der **Gesamterlös** (Umsatz) ist der Betrag, der von den Verkäufern eines Gutes eingenommen wird.  
(Preis des Gutes mal der verkauften Menge)

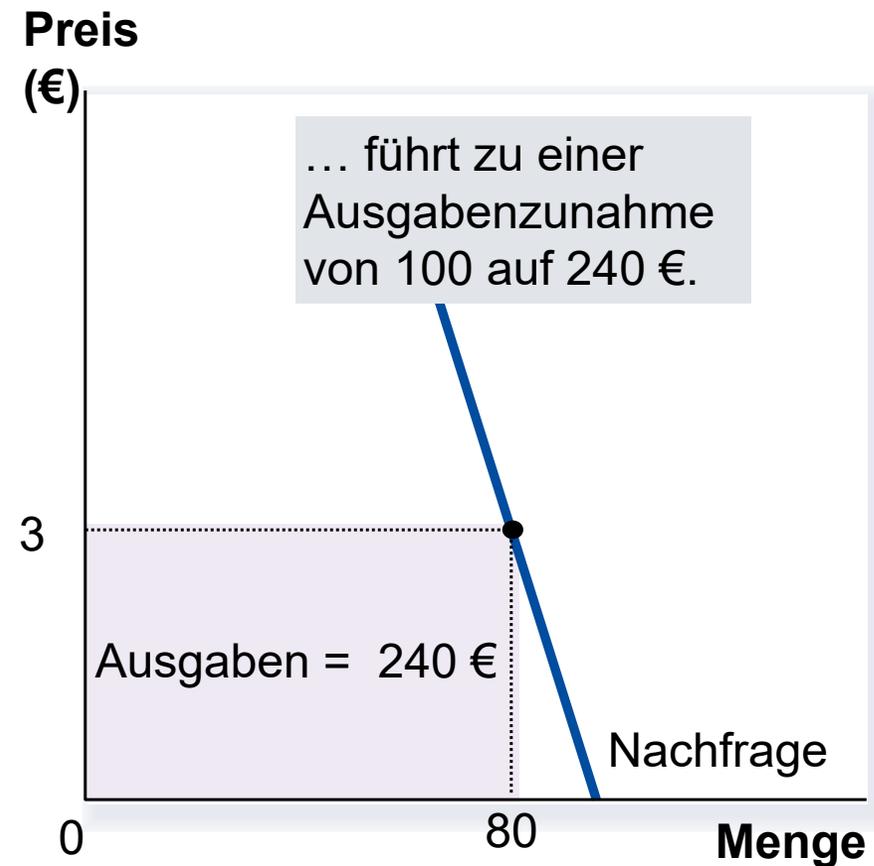
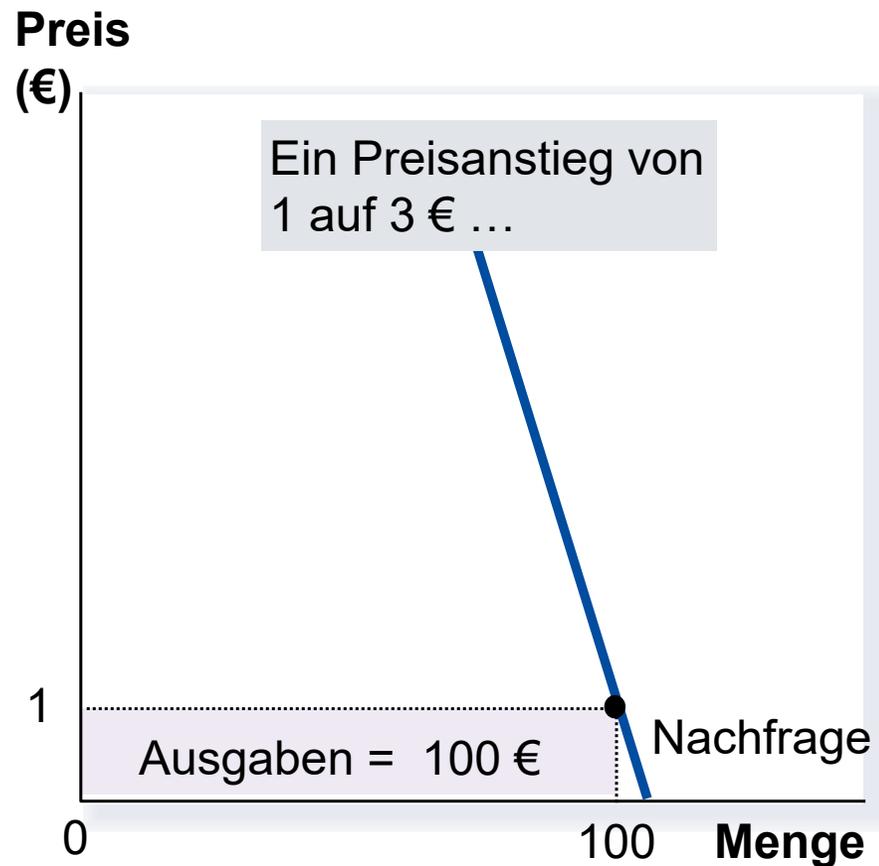
$$\text{Gesamterlös} = P \times Q$$

# Ausgaben



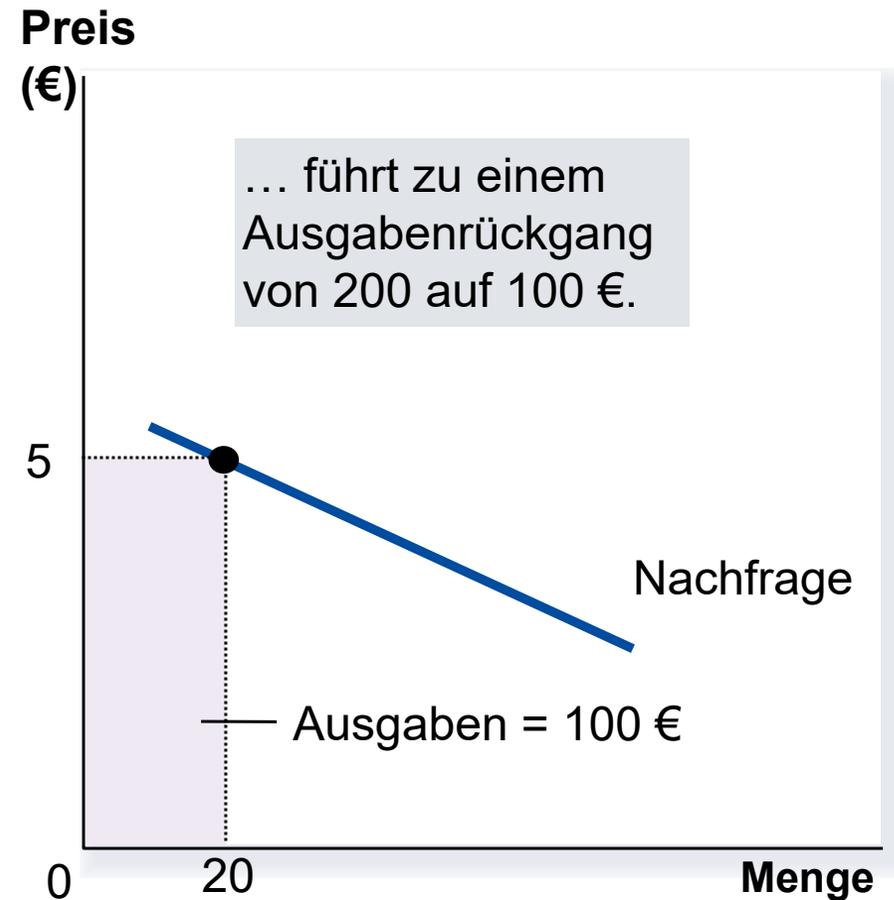
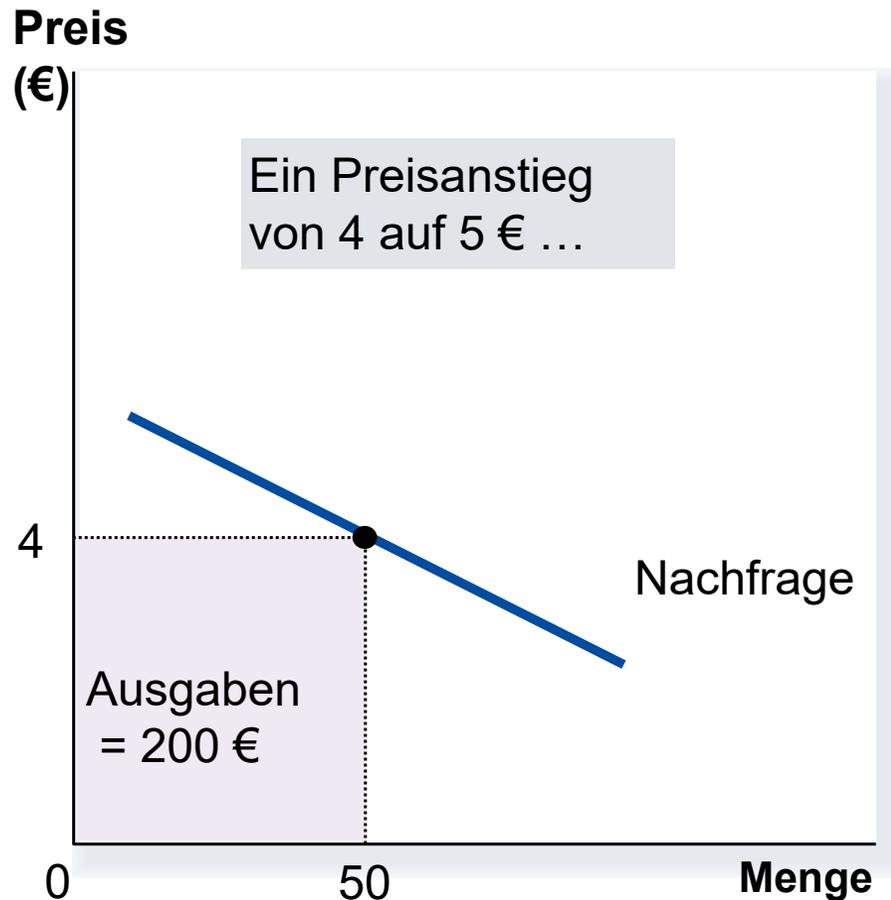
# Elastizität und Ausgaben entlang einer linearen Nachfragekurve

Bei einer **unelastischen Nachfrage** bewirkt eine **Preiserhöhung** einen **Ausgabenanstieg**:  
Der prozentuale Anstieg des Preises übersteigt den prozentualen Rückgang der Nachfragemenge.



# Elastizität und Ausgaben entlang einer linearen Nachfragekurve

Bei einer **elastischen Nachfrage** bewirkt ein **Preisanstieg** einen **Ausgabenrückgang**:  
Der prozentuale Anstieg des Preises ist geringer als der prozentuale Rückgang der Nachfragemenge.



# PREISELASTIZITÄT DES ANGEBOTS

# DIE PREISELASTIZITÄT DES ANGEBOTS

- Die **Preiselastizität des Angebots** misst, wie die Angebotsmenge auf Preisveränderungen des Guts reagiert.
- Die **Preiselastizität des Angebots** ist die prozentuale Änderung der Angebotsmenge bei einer Änderung des Preises um ein Prozent.
- Sie gibt uns Auskunft, um welchen Faktor sich die Angebotsmenge bei einer einprozentigen Erhöhung des Preises ändert.

# Berechnung der Preiselastizität des Angebots

- Die Preiselastizität des Angebots wird berechnet als die prozentuale Veränderung des Angebots geteilt durch die Preisveränderung.

$$e = \frac{\% \text{ Änderung der Menge}}{\% \text{ Änderung des Preises}}$$

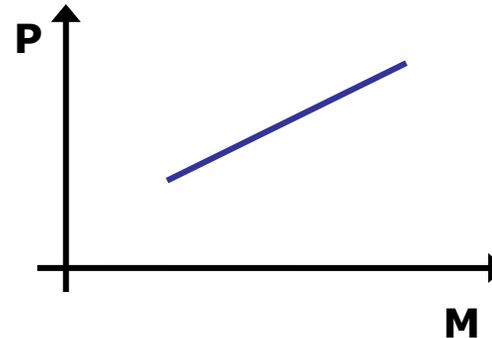
- Die Berechnung mit Hilfe des Mittelwerts

$$e_d = \frac{\frac{\Delta m}{m_1 + m_2}}{\frac{\Delta p}{\frac{p_1 + p_2}{2}}}$$

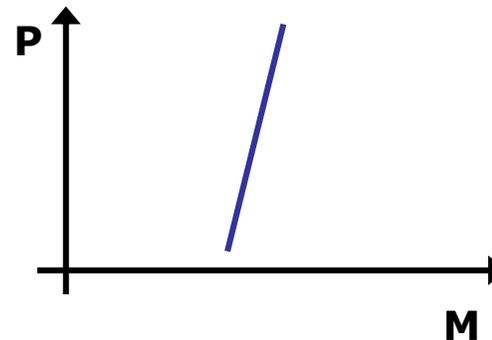
# Werte der Preiselastizität

- An jedem Punkt der Angebotskurve ist die Preiselastizität anders :  $0 \leq e \leq \infty$

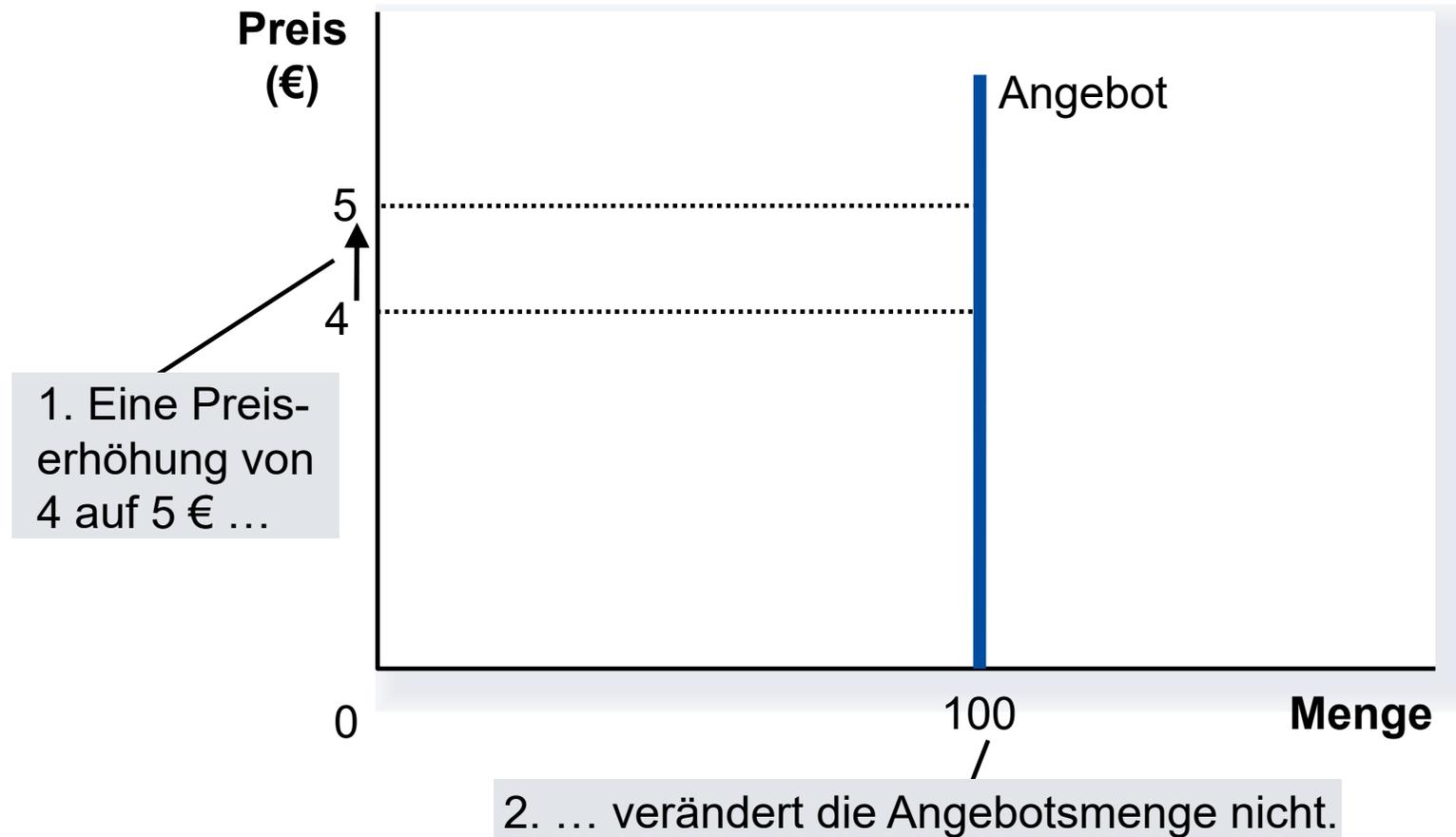
- Ist  $e > 1$  Elastisches Angebot



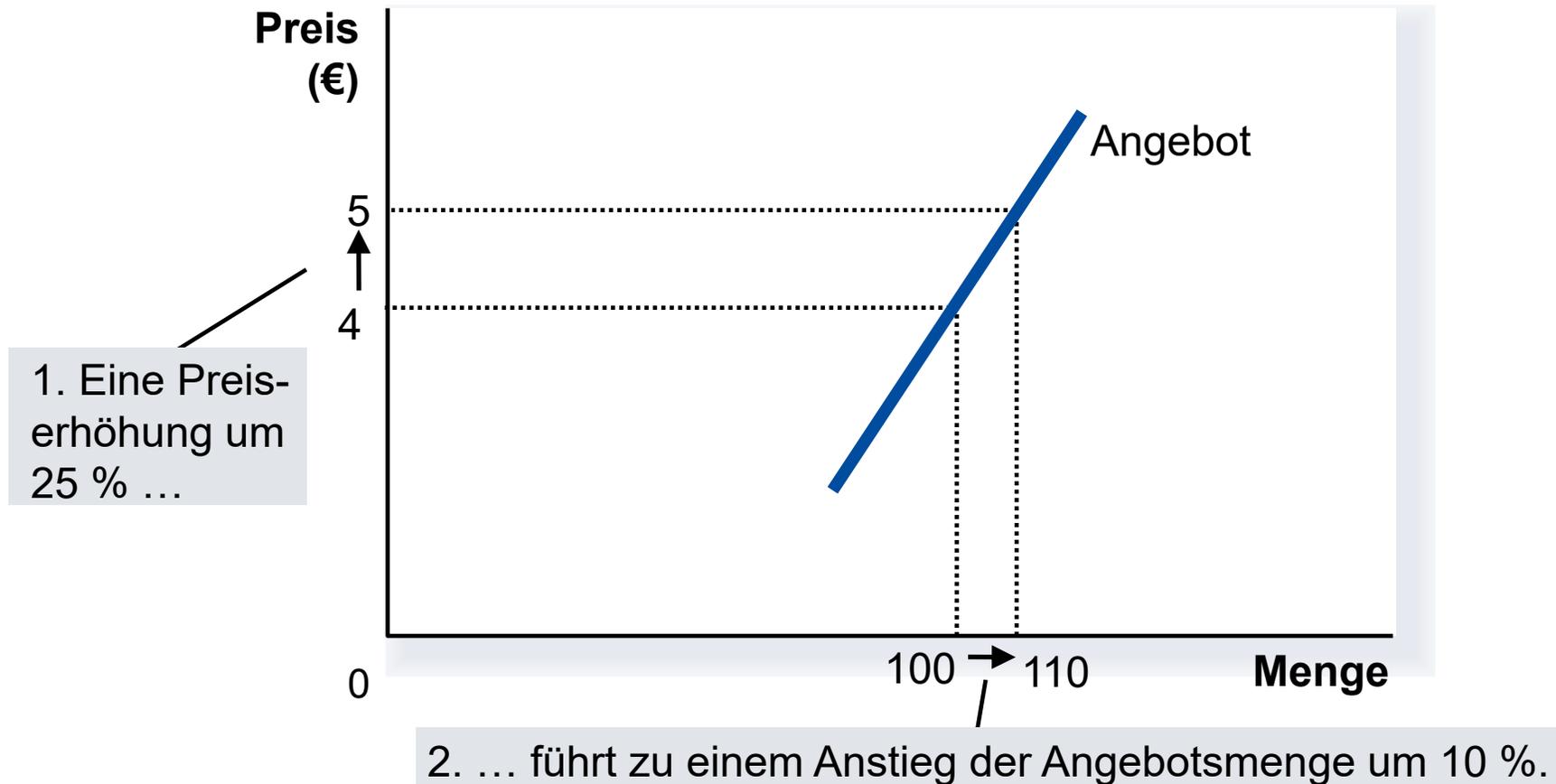
- Ist  $e < 1$  Unelastisches Angebot



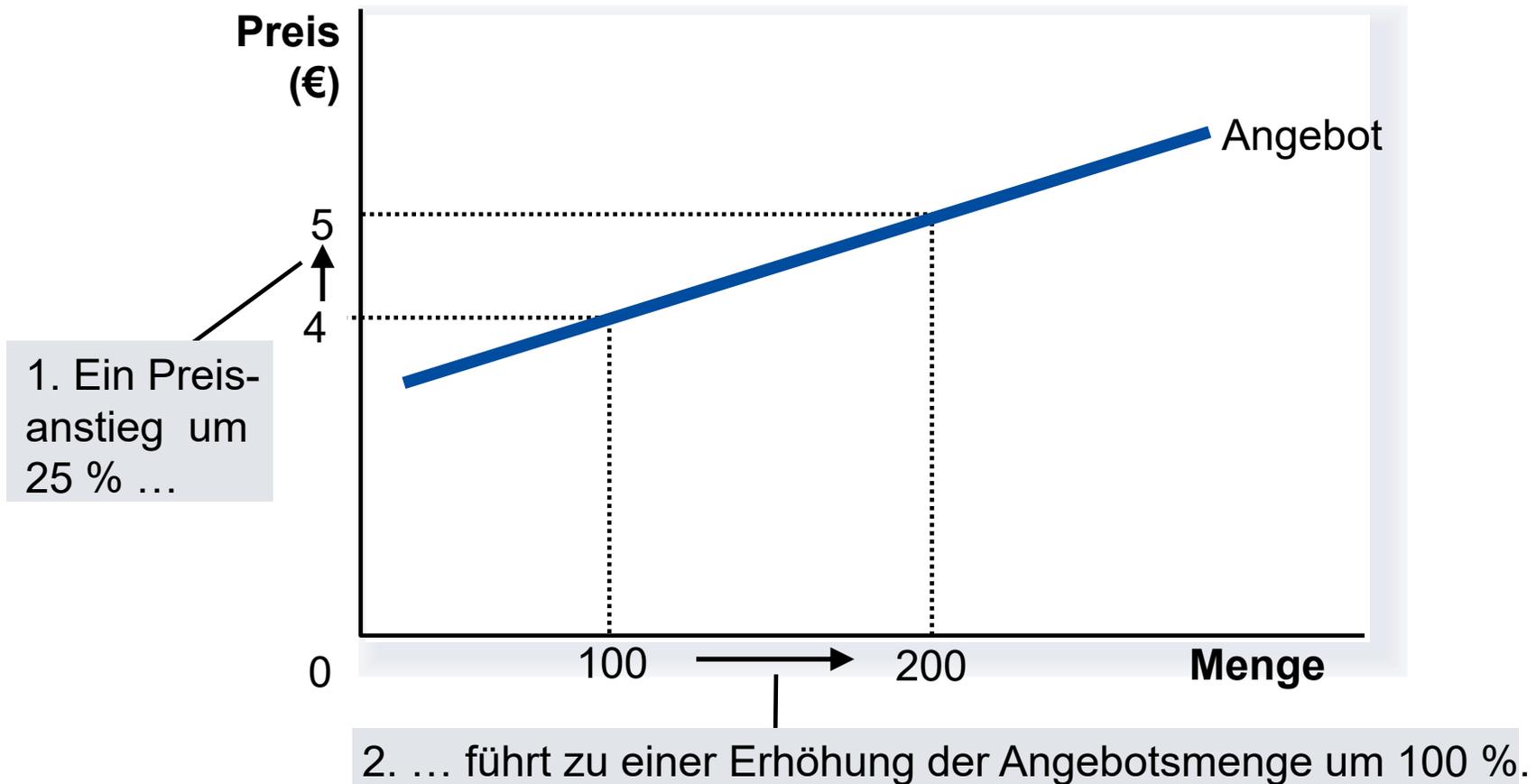
# Vollkommen unelastisches Angebot (Preiselastizität = 0)



# Unelastisches Angebot (Preiselastizität $< 1$ )



# Elastisches Angebot (Preiselastizität $> 1$ )



# Bestimmungsgrößen der Preiselastizität des Angebots

- Zeitraum
  - Das Angebot wird umso preiselastischer, je länger der Betrachtungszeitraum ist.
- Produktionskapazität
  - Je weniger die Produktionskapazitäten eines Unternehmens/einer Volkswirtschaft ausgelastet sind, desto preiselastischer das Angebot.
- Mobilität der Produktionsfaktoren
  - Das Angebot wird preiselastischer, je höher die Mobilität der Produktionsfaktoren ist.
- Möglichkeit der Lagerung
  - Das Angebot wird preiselastischer, je besser und günstiger die Möglichkeit einer Lagerung ist.